

Gehölze für Schnitthecken

Immergrüne Gehölze:

Pflanzenart deutscher Name	Botanischer Name	Günstige Heckenhöhe	Pflanzen- bedarf je m	Standort	Bemerkungen
Buchsbaumblättrige Berberitze	Berberis buxifolia „Nana“	bis 50 cm	6–8	●–●	langsam wachsend, für alle Böden
Buchsbaum	Buxus sempervirens var. arborescens	100–200 cm	3–4	○–●	für alle Böden, bevorzugen aber kalkhaltige Standorte, Schnitt erst nach Mitte Mai, giftig
Buchsbaum	Buxus sempervirens „Suffruticosa“	bis 50 cm	8–12	○–●	Ansprüche s.o., bekannte Einfas- sungspflanze, langsam wach- send, giftig
Stechpalme	Ilex aquifolium	100–200 cm	2–3	○–●	dichte immergrüne Hecken, nicht für trockene Böden, giftige Beeren
Liguster, Rainweide	Ligustrum ovalifolium	50–200 cm	3–4	●–●	für alle Böden, im Schatten nicht zu trocken, für geschützte Lagen, giftige Beeren
Liguster, Rainweide	Ligustrum vulgare „Atrovirens“	50–200 cm	3–4	○–●	unempfindlich, ansonsten s. o.
Lorbeerkirsche	Prunus laurocerasus „Herbergii“	50–150 cm	3–4	●–●	nicht zu trockene Böden, giftige Beeren, langsam wachsend
Feuerdorn	Pyracantha in Arten und Sorten	100–200 cm	2–3	○–●	schorfresistente Sorten bevorzu- gen, Fruchtschmuck, für humus- reiche, durchlässige Böden
Scheinzypresse	Chamaecyparis lawsoniana in Sorten	100–200 cm	2–4	○	bevorzugt feuchte Böden und hohe Luftfeuchte
Eibe	Taxus baccata und Taxus media in Sorten	100–200 cm	2–4	●–●	liebt tiefgründige, nicht zu trok- kene Böden, giftig
Lebensbaum	Thuja occidentalis Thuja plicata in Sorten	100–300 cm	2–4	○	für alle Böden, bevorzugen aber feuchte, kalkhaltige Standorte

Laubabwerfende Gehölze:

Pflanzenart deutscher Name	Botanischer Name	Günstige Heckenhöhe	Pflanzen- bedarf je m	Standort	Bemerkungen
Feldahorn	Acer campestre	200–400 cm	2–3	○–●	für alle Böden, kalkliebend
Berberitze	Berberis thunbergii	50–100 cm	3–4	○–●	für alle Böden, gelbe Blüte, leuchtend rote Früchte (schwach giftig), Herbstfärbung
Hainbuche	Carpinus betulus	100–400 cm	2–3	○–●	für alle Böden, kalkliebend, Laub haftet teilweise bis zum Neuaustrieb im Frühjahr
Kornelkirsche	Cornus mas	100–200 cm	3–4	○–●	für alle Böden, kalkliebend, gelbe Blüte, essbare Früchte
Weißdorn	Crataegus coccinea	100–200 cm	2–3	○–●	für alle Böden, rote Früchte, Dornen

Pflanzenart deutscher Name	Botanischer Name	Günstige Heckenhöhe	Pflanzen- bedarf je m	Standort	Bemerkungen
Eingriffeliger Weißdorn	<i>Crataegus monogyna</i>	100–300 cm	2–3	○–●	s. o., alle Weißdornarten sind ausgezeichnete Vogelnähr- und -schutzgehölze
Rotbuche	<i>Fagus sylvatica</i>	200–400 cm	2–3	●–●	für alle Böden, liebt aber tiefgründige Kalkböden
Blaue Heckenkirsche	<i>Lonicera caerulea</i>	50–200 cm	3–4	●–●	raschwüchsig, kalkmeidend, früher Austrieb, giftige Beeren
Fünffingerstrauch	<i>Potentilla fruticosa</i> in hohen Sorten	50–100 cm	3–4	○	Sommerblüher, gelb bis weiße Blütenfarben, auch für trockene Standorte
Alpenjohannisbeere	<i>Ribes alpinum</i> „Schmidt“	50–100 cm	3–4	●–●	kalkhaltige, nährstoffreiche Böden, früher Austrieb
Spierstrauch	<i>Spiraea x arguta</i>	50–100 cm	3–4	○–●	sehr trockenheitsverträglich
Spierstrauch	<i>Spiraea japonica</i> „Little Princess“	bis 50 cm	4–5	○–●	verlangt kultivierten Boden, sehr reiche, lilarosafarbige Blüte
Spierstrauch	<i>Spiraea x vanhouttei</i>	100–150 cm	3–4	○–●	für alle Böden, im Schatten Blattlausbefall und lichter Wuchs
Winterlinde	<i>Tilia cordata</i>	200–400 cm	2–3	○–●	alte Heckenpflanze, für alle Böden

Quellen: Kolb/Schwarz „Hecken für jeden Garten“, BLV-Verlag sowie Sortimentskatalog von Bruns-Pflanzen-Export, 26160 Bad Zwischenahn